

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Austausches!

Das Kontaktieren kann losgehen! Die amerikanischen Jugendlichen erhalten heute schon oder in den nächsten Tagen ihre Gastgeberadressen und freuen sich sicher über baldige Kontakte!

Hier noch einmal die wichtigsten Punkte, über die beim Informationsabend gesprochen worden ist:

1. Für das nächste Jahr ist ein **Reisepass** notwendig; der am besten schon im September/Okttober dieses Jahres beantragt werden sollte. Bitte nach Erhalt sofort die Daten (Nummer, Ausstellungsdatum, Gültigkeitsdatum, Ausstellungsort) an info@rhinebeck-rheinbach.de schicken.
2. Es wurden an die Anwesenden Info-Blätter ausgegeben mit Auszügen aus dem „Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit“ (bis 18 Jahre) und darauf hingewiesen, dass es den amerikanischen Jugendlichen nicht erlaubt sei, in der Öffentlichkeit Alkohol zu trinken. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass das Rhinebecker Organisationskomitee auf die Einhaltung dieser Regel besonderen Wert legt.
3. Der Austausch ist sowohl hier in Deutschland als auch im nächsten Jahr in USA keine Schulveranstaltung; unterliegt daher auch nicht den Versicherungsbedingungen einer solchen. Die Amerikaner haben eine eigene Versicherung abgeschlossen (einschließlich Krankenversicherung). Ein solches Rundum-Versicherungspaket werden wir im nächsten Jahr auch für jeden Mitreisenden abschließen.
4. Die Gastgeber jüngerer amerikanischer Jugendlichen mögen bitte – wenn der Gast Medikamente zu nehmen hat – morgens an die Einnahme erinnern.
5. Der Arbeitskreis bittet die Gasteltern, ihre Gäste am 15.07. morgens selber nach Köln zur musikalischen Umrahmung der Messfeier hinzubringen. Die Stellprobe, die ursprünglich für den Samstagabend im Kölner Dom vorgesehen war, kann wegen der Großveranstaltung „Kölner Lichter“ zu diesem Zeitpunkt nicht stattfinden. Der Arbeitskreis ist in Verhandlungen für einen anderen Termin.
6. Die Teilnahme der deutschen Gastgeber an den Ausflügen ist prinzipiell möglich. Soweit in den Bussen Plätze frei sind, können deutsche Jugendliche mitfahren. Das freie Platzkontingent ist begrenzt auf ca. 20 Plätze. Darüber hinaus können Gastgeber mit eigenem Fahrzeug an den Ausflügen teilnehmen. Eintittsgelder werden nur für die amerikanischen Gäste vom Arbeitskreis übernommen. Bitte richten Sie Ihre Anmeldungen für die Teilnahme an Ausflügen an unsere E-Mail-Adresse: info@rhinebeck-rheinbach.de
7. Allgemeine Tipps, die den Aufenthalt etwas einfacher gestalten können:
 - Schon am Ankunftstag **Dusche und Badezimmerarmaturen erklären**
 - **Über die Essensgewohnheiten sprechen** (z.B. was gerne und was nicht gegessen wird); möglichst bald **zum Einkaufen mitnehmen, besonders in Bezug auf die Lunchpakete.**
 - Gesellschaftsspiele machen; darüber sprechen, was in Rhinebeck gemacht wird
 - Geduld mit dem Gast haben, wenn Dinge anders gemacht werden als man es selber kennt; darüber **sprechen (nicht einfach hinnehmen!)**

Fragen können jederzeit an die oben genannte E-Mail-Adresse gerichtet werden.

Hilfe in Form von Transporthilfe (VW-Bussen) oder auch praktischer Art bei Konzerten und beim abschließenden Aufräumen ist immer willkommen und kann per Mail angemeldet werden!

Der Arbeitskreis wünscht allen eine schöne spannende Zeit!